



Erster!

08.05.2017 | [Unternehmen](#) | [BÄKO magazin Redaktion](#)

Der Focus prämierte das Gelsenkirchener Bäckerei-Unternehmen Malzers Backstube in seiner Branche zu Deutschlands bestem Arbeitgeber. Die Gründe dafür sind vielschichtig.

Rund 2.400 Mitarbeiter freuen sich, weil ihr Unternehmen deutschlandweit eine Ausnahme unter den Handwerksbäckereien darstellt. Und zwar eine besonders positive. Einige Wochen vor der Verleihung lasen die Redakteure der Zeitschrift Focus-Business nicht nur die bereits guten Malzers Backstuben-Bewertungen auf der Onlineplattform kununu.de. Sie recherchierten auch beim Onlineportal Statista und fanden dort eine Untersuchung, bei der die Beschäftigten aus 2.000 Unternehmen zur Atmosphäre am Arbeitsplatz befragt wurden. Auch hier: erstklassige Malzers-Bewertungen. Der Focus wollte daraufhin mehr wissen. Eine Redakteurin besuchte das inhabergeführte Unternehmen und sprach mehrere Stunden mit zahlreichen Mitarbeitern - vom Azubi über die Personalchefin bis zum Marketing-Chef. Am Ende gibt es den Branchensieg unter den mittelgroßen Unternehmen. Und nicht zuletzt die Gewissheit, als Firma ganz offensichtlich einen richtig guten Job zu machen.

Ohne Nachwuchsprobleme

Tatsächlich erreichte der Focus das 1901 gegründete Unternehmen in einer Phase der Veränderung. Nachwuchsprobleme hatte Malzers Backstube noch nie, und auch die Fluktuation unter den Mitarbeitern ist seit Jahren denkbar gering - Jubiläen beinahe an der Tagesordnung. Dennoch möchte das Unternehmen seine Mitarbeiter weiter motivieren. Für die rund 150 Azubis bei Malzers Backstube gibt es eine eigene Nachhilfe, Exkursionen zu Lebensmittelmesse und die Möglichkeit, im europäischen Ausland zu arbeiten. Für die Mitarbeiter Fortbildungen und Qualifizierungen in der eigenen Akademie, übertarifliche Bezahlung, betriebliche Altersvorsorge, Feste etc. "Es ist uns wirklich wichtig, dass es unseren Mitarbeitern gut geht. Nur dann produzieren wir erstklassig und haben sympathische Verkäuferinnen, die nicht nur kompetent Brot verkaufen, sondern auch unseren Kunden

ein gutes Gefühl vermitteln," sagt Christian Scherpel, Vertreter der jungen Nachfolge-Generation im Familienunternehmen. Dass es sich hierbei nicht nur um strategische Gedanken handelt, beweist die aktuelle Leitbildentwicklung. 600 Mitarbeiter aus allen Bereichen definieren in Workshops, was jeden Einzelnen allmorgendlich dazu animiert, arbeiten zu gehen. Mit anderen Worten: Wie schafft man es, eine Mannschaft mit fast zweieinhalbtausend Personen so zu motivieren, dass sie auch gut und gerne arbeitet? Ein Ansatz, den nahezu alle Unternehmen jeder Branche verfolgen.

Die aktuelle Prämierung durch den Focus bestätigt allerdings die Umsetzung, wie sie in Gelsenkirchen gelebt wird. Wo sonst können Auszubildende mitunter einen ganzen Monat lang eine komplette Filiale leiten oder nach der Ausbildung mit 21 Jahren bereits Teamleiter werden? Die Wege bei Malzers Backstube sind nach oben offen. Wer Interesse zeigt, kann hier in einer Branche Karriere machen, die anderswo durchaus kränkelt. Und auch das ist ein Grund für die Ernennung zum Top Nationalen Arbeitgeber 2017 in der Kategorie mittelgroße Unternehmen.

Artikel Fakten

Autor: [BÄKO magazin Redaktion](#)

Datum: 08.05.2017

Seiten: 1

Schlagwörter: [Auszeichnung](#) | [Bäcker](#) | [Bäckerei](#) | [Handwerk](#) | [Mittelstand](#)